

Leere

Rom. Die Zahl der Serie-A-Besucher ist nach drei Jahren leichten Wachstums seit Beginn dieser Saison wieder gesunken, meldete die römische Tageszeitung La Repubblica am Mittwoch. Lediglich 24 408 Zuschauer wurden seit Saisonbeginn pro Serie-A-Spiel verzeichnet, in der Saison 2002/03 waren es noch 25 455. Der AC Mailand hat gegenüber 1999 25 Prozent seiner Zuschauer verloren, der AC Florenz 20 Prozent, Tabellenführer Inter Mailand fünf Prozent. Noch schlechter ist die Serie B besucht. Weniger als 5000 Zuschauer wurden in dieser Saison pro Match registriert, zehn Prozent weniger als im vergangenen Jahr. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/137070.leere.html>